

PRESSEMITTEILUNG

Der neuste E-Überlandbus von Solaris in Erprobung in Norwegen

Bolechowo, 25.02.2021

Das neuste Fahrzeug im emissionsfreien Angebot von Solaris, der Solaris Urbino 15 LE electric, dreht gerade Testrunden in einigen norwegischen Städten. Der Bus, der seine Weltpremiere im Oktober letzten Jahres feierte, wird im Linienbetrieb sowohl Fahrern als auch Fahrgästen präsentiert. Die Tests in Norwegen sollen bis Ende März dauern.

Am 20. Oktober 2020 stellte Solaris während der in einem einzigartigen Rahmen organisierten Online-Weltpremiere sein neustes Produkt vor. Das emissionsfreie, Low-Entry-Fahrzeug mit 15 Meter Länge ist der erste elektrisch angetriebene Bus von Solaris, der sowohl für innerstädtische als auch Überlandrouten konzipiert wurde. Nun fuhr der Solaris Urbino 15 LE electric zur Erprobung nach Norwegen. Betreiber, die ein Interesse daran haben, bekommen so die Möglichkeit, einen Einblick in das umfangreiche Angebot an technischen Lösungen wie auch in andere Eigenschaften und Qualitäten des Busses zu gewinnen. Die Tests in Norwegen sollen bis Ende März dauern.

Der Bus wird den Betreibern in der Stadt Oslo und ihrer Umgebung vorgestellt. Anschließend werden sich die Verkehrsunternehmen aus der Stadt Kristiansand von seinen Qualitäten überzeugen können. Um seine Batterien aufzuladen, wird der Urbino 15 LE electric die in den Städten bereits bestehende Ladeinfrastruktur nutzen: geladen wird er per Pantograf und per Stecker auf dem Betriebshof oder unterwegs auf der Linie.

Einen besonderen Nutzen bei solchen Tests bietet auch die geplante Erprobung im Linienbetrieb unter Teilnahme von Fahrern und Fahrgästen. Dadurch wird Solaris Meinungen und Kommentare der Zielgruppen, die die tatsächlichen Nutzer der Busse sind, direkt einholen können. Fahrer, die den Urbino 15 LE electric testen werden, fahren in ihrer alltäglichen Arbeit auf langen Überlandlinien.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass der neue Solaris-Bus erstens in Norwegen präsentiert wird. Die Entwicklung unseres neuen 15 Meter langen Busses war mit einem hohen Arbeitsaufwand seitens sowohl des hervorragenden Teams in unserem Werk als auch der an dem Modell interessierten Kunden verbunden. Als ein kundenorientiertes Unternehmen wissen wir das Feedback der Nutzer unserer Produkte sehr zu schätzen. Ich kann es daher kaum erwarten, den neuen Bus unseren Kunden, Betreibern, Fahrern, Fahrgästen und Medien unterwegs auf der Linie präsentieren zu dürfen. Ich und mein ganzes Team bei Solaris Norge AS sind darauf sehr gespannt“, sagte Sverre Skaar, Managing Director der Solaris Norge AS.

Nicht ohne Grund entschied man sich für Norwegen als Testort für den neusten Elektrobus des Herstellers. Die ersten zwei Einheiten des Solaris Urbino 15 LE electric wurden vor allem mit Blick auf skandinavische Betreiber konzipiert. Das vorgestellte Fahrzeug verfügt über spezielle Lösungen, die den Bus Nordic-Standards und dem sog. skandinavischen Paket entsprechen. Der schwierigen Wetterbedingungen wegen wurde im Bus auch für hohen thermischen und Reisekomfort gesorgt. Fahrzeuge dieser Art können auch andere Komponenten besitzen, die ihren Betrieb unter schwierigen Bedingungen erleichtern, wie beispielsweise Zusatzscheinwerfer, eine Sandstreuanlage, oder ein Fach für Schneeketten.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.